

ENTDECKE DIE MÖGLICHKEITEN

Was Sie erwartet:

Die Berufsbildenden Schulen Bersenbrück bieten Ihnen die Möglichkeit, den Beruf der Pflegeassistentin / des Pflegeassistenten zu erlernen. Sie werden zu einer fachlich qualifizierten Assistentkraft in den beruflichen Handlungsfeldern der Betreuung, Pflege und Versorgung von Menschen aller Altersstufen mit gesundheitlichen und/oder sozialen Einschränkungen ausgebildet. Die zweijährige schulische Ausbildung zur Pflegeassistentin / zum Pflegeassistent führt in einen grundständigen Assistenzberuf.

„SCHULE MACHEN“



ProReKo
Projekt Regionale
Kompetenzzentren



Europäischer Computer Führerschein
European Computer Driving Licence
Prüfungszentrum BBS BSB

ZWEIJÄHRIGE BERUFSFACHSCHULE PFLEGEASSISTENZ



Die Pflegeassistentin / der Pflegeassistent gehört zum Betreuungsteam und assistiert der Fachkraft (Altenpfleger(in), Heilerziehungspfleger(in), Gesundheits- und Krankenpfleger(in), Familienpfleger(in) etc.) bei der Ausübung ihrer qualifizierten Aufgaben.

Der Bildungs- und Berufsabschluss eröffnet Wege in weiterführende soziale, medizinische, pflegerische und heilerziehungspflegerische Ausbildungen mit Anrechnungsmöglichkeiten und sichert die Zugangsvoraussetzung für weiterführende Schulen.



**Berufsbildende Schulen des
Landkreises Osnabrück in Bersenbrück**

Ravensbergstraße 15, 49593 Bersenbrück
Telefon: 0 54 39/94 02-0
Internet: bbs-bersenbrueck.de
E-Mail: verwaltung@bbs-bersenbrueck.de

**Berufsbildende Schulen des
Landkreises Osnabrück in Bersenbrück**

Ravensbergstraße 15, 49593 Bersenbrück

Anmeldung

Auskunft erhalten Sie im Internet oder über das Sekretariat der Berufsbildenden Schulen des Landkreises Osnabrück in Bersenbrück,
Ravensbergstraße 15,
49593 Bersenbrück
Telefon: (0 54 39) 94 02-0
E-Mail: verwaltung@bbs-bersenbrueck.de
Internet: www.bbs-bersenbrueck.de

Wer kann sich anmelden?

Alle Schülerinnen und Schüler, die den Hauptschulabschluss erworben haben.

Wann sollten Sie sich anmelden?

Bis zum 28. Februar können Sie sich über Schüler-Online anmelden. Den Link hierzu finden sie auf unserer Homepage unter www.bbs-bersenbrueck.de.

Was brauchen Sie für die Anmeldung?

- Meldenachweis (unterschiedlicher Ausdruck nach erfolgreicher Anmeldung über unsere Homepage). Bitte beachten Sie: Eine Anmeldung ist nur online möglich!
- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des letzten Zeugnisses (Halbjahreszeugnis)

Am 1. Schultag beim Klassenlehrer abzugeben:

- Abschlusszeugnis
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (Das Antragsformular erhalten sie von uns!)
- Nachweis über gesundheitliche Eignung für Pflegeberufe
- Nachweis über einen gültigen Impfschutz
- Nachweis über einen Ausbildungsbetrieb

Die Ausbildung

Schulische Ausbildung:

Allgemeinbildende Fächer

- Deutsch/Kommunikation
- Fremdsprache/Kommunikation
- Mathematik
- Politik
- Sport
- Religion

Berufsbezogene Fächer

- Arbeits- und Beziehungsprozesse
- Unterstützung des Menschen
- Pflege von Menschen
- Optionale Lernangebote

(1800 Unterrichtsstunden in zwei Schuljahren)

Praktische Ausbildung:

In stationären, teilstationären oder ambulanten Einrichtungen

- der Altenpflege,
- der Gesundheits- und Krankenpflege,
- der Behindertenhilfe,
- der Familienpflege

Die praktische Ausbildung findet an 2 Tagen in der Woche in einem Betrieb statt. An 3 Tagen erfolgt Schulunterricht.

Insgesamt umfasst die praktische Ausbildung 960 Zeitstunden in 2 Schuljahren.

Abschlussprüfungen:

Die Abschlussprüfung besteht aus drei schriftlichen Prüfungsklausuren und der praktischen Prüfung im Ausbildungsbetrieb. Unter Umständen kann eine mündliche Prüfung erfolgen.

Abschlüsse und Berechtigungen

Berufsbezeichnung und Abschluss:

„Staatlich geprüfte Pflegeassistentin / staatlich geprüfter Pflegeassistent“

Sekundarabschluss I - Realschulabschluss -, sofern ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0 erreicht wurde.

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Die Ausbildung bereitet auf Berufe wie z. B. Altenpfleger(in), Gesundheits- und Krankenpfleger(in), Familienpfleger(in), Heilerziehungs-pflege(r)in, Ergotherapeut(in), Physiotherapeut(in),... vor.

Weiterhin ist der Eintritt in die Klasse 12 der Fachoberschule Gesundheit und Soziales möglich, sofern der Berufsabschluss und der Sekundarabschluss I - Realschulabschluss - vorliegen.

